

p70 / p70r

Kurzreferenz

SVR

Deutsch

Document number: 86142-1

Date: 02-2011

Raymarine®

SVIB

DEUTSCH

Document number: 86142-1

Date: 02-2011



Warnung: Halten Sie eine durchgehende Wache

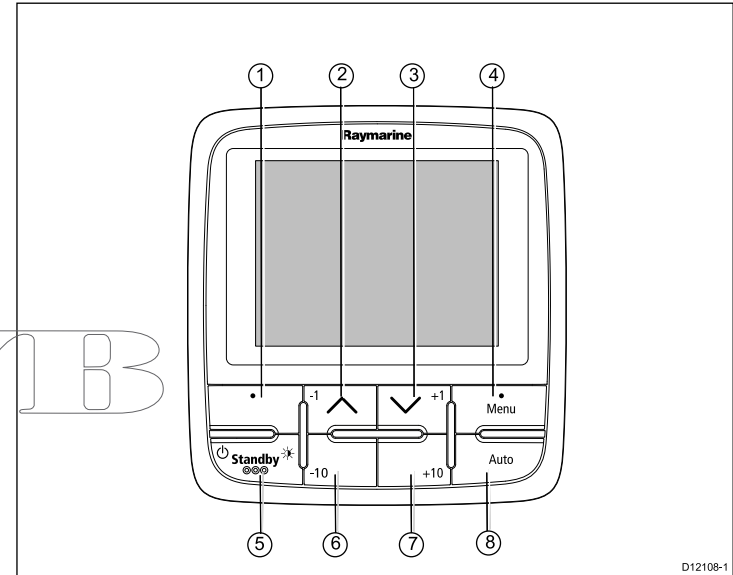
Halten Sie immer eine ständige Wache, damit Sie schnell auf Gefahrensituationen reagieren können. Wenn Sie keine durchgehende Wache halten, bringen Sie dadurch sich selbst, Ihr Schiff und andere Schiffe in ernste Gefahr.

Autopilot-Bedieneinheiten

Layout und Funktionen der Bedieneinheit.

p70 Autopilot-Bedieneinheit mit 8 Tasten

SVIB

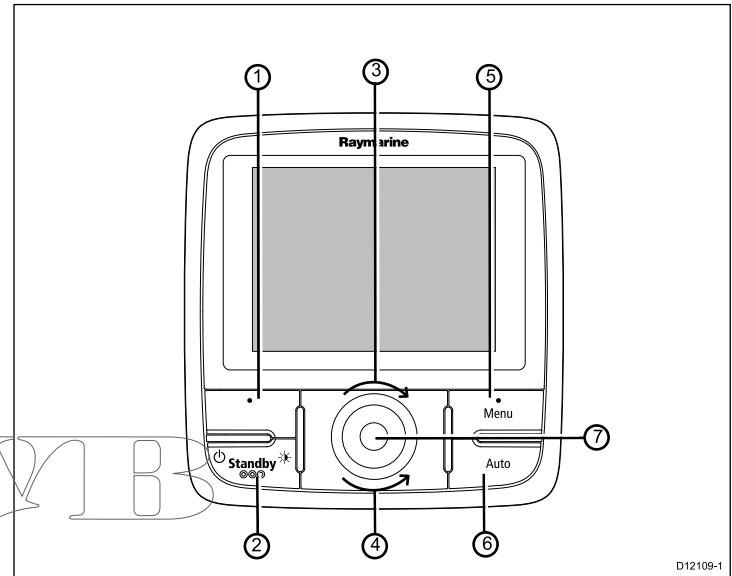


D12108-1

Nr.	Beschreibung
1	BEFEHL LINKS Abbrechen, Zurück, Modusauswahl.
2	NACH OBEN / -1 Navigation nach oben, Wert nach oben, Winkel verringern.

Nr.	Beschreibung
3	NACH UNTEN / +1 Navigation nach unten, Wert nach unten, Winkel vergrößern.
4	BEFEHL RECHTS Menü, Auswahl, OK, Speichern.
5	STANDBY Autopilot auskoppeln, manuelle Steuerung, Ein/Aus, Helligkeit.
6	-10 Winkel verringern.
7	+10 Winkel vergrößern.
8	AUTO Autopilot aktivieren.

p70r Autopilot-Bedieneinheit mit Drehknopf



D12109-1

Nr.	Beschreibung
1	BEFEHL LINKS Abbrechen, Zurück, Modusauswahl.
2	STANDBY Autopilot auskoppeln, manuelle Steuerung, Ein/Aus, Helligkeit.
3	DREHKNOPF IM UHRZEIGERSINN In Liste nach unten, Einstellung nach oben, Winkel vergrößern (Sollkurs), Zahlenwerte einstellen, PowerSteer.

Nr.	Beschreibung
4	DREHKNOPF GEGEN UHRZEIGERSINN In Liste nach oben, Einstellung nach unten, Winkel verringern (fester Kurs), Zahlenwerte einstellen, PowerSteer.
5	BEFEHL RECHTS Menü, Auswahl, OK, Speichern.
6	AUTO Autopilot aktivieren.
7	DREHKNOPF DRÜCKEN Menü, Auswahl, OK, Speichern.

Die Autopilot-Bedieneinheit unterstützt die folgenden Tastenkombinationen:

Tastenkombinationen

Tasten	Aktion
STANDBY und AUTO .	Der Autopilot wechselt in den Windfahnen-Modus.
-1 und -10 oder +1 und +10	AutoTack (im Windfahnen-Modus), AutoTurn

Die Autopilot-Bedieneinheit einschalten

- Halten Sie die Taste **STANDBY** eine Sekunde lang gedrückt, bis das Raymarine-Logo erscheint.

Die Bedieneinheit wird gestartet und die Modus-Seite wird angezeigt.

Die Autopilot-Bedieneinheit ausschalten

- Halten Sie auf einer beliebigen Datenseite die Taste **STANDBY** gedrückt.
Nach 1 Sekunde erscheint ein Popup-Fenster zum Herunterfahren.
- Halten Sie die Taste **STANDBY** weitere 3 Sekunden lang gedrückt, um das Herunterfahren abzuschließen.

Hinweis: Die Bedieneinheit kann nicht ausgeschaltet werden, während sich der Autopilot im **AUTO**-Modus befindet.

Die Helligkeit eines Displays einstellen

So stellen Sie die Helligkeit eines einzelnen Displays ein:

- Drücken Sie, während eine Favoritenseite angezeigt wird, kurz die Taste **BEFEHL LINKS**.
Daraufhin wird der Bildschirm zur Helligkeitseinstellung aufgerufen.
- Verwenden Sie die Tasten **NACH OBEN** und **NACH UNTEN**, um die Helligkeit auf die gewünschte Stärke einzustellen.
- Drücken Sie die Taste **BEFEHL RECHTS**, um die neue Helligkeitseinstellung zu übernehmen und zu Ihrer Favoritenseite zurückzukehren.

Simulator

Im Simulatormodus können Sie die Bedienung des Displays üben, ohne dass das Instrument echte Daten von einem Geber oder anderen Peripheriegeräten erhält.

Der Simulatormodus wird über die Option **Simulator** im Menü **Setup** aktiviert bzw. deaktiviert.

Hinweis: Raymarine empfiehlt, den Simulatormodus NICHT während der Navigation zu benutzen.

Hinweis: Der Simulator zeigt KEINE echten Daten und auch keine Sicherheitsmeldungen an (wie sie z. B. vom AIS-Gerät empfangen werden).

Hinweis: Systemeinstellungen, die Sie im Simulatormodus vornehmen, werden nicht über SeaTalk an andere Geräte gesendet.

Modus-Seite

Die Modus-Seite ist die erste Seite, die nach dem Einrichten des Geräts angezeigt wird. Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, wird automatisch der Setup-Assistent für die Erstkonfiguration gestartet. Nachdem Sie den Assistenten beendet haben, erscheint die Modus-Seite. Hier sehen Sie den Modus, in dem sich der Autopilot gegenwärtig befindet, sowie relevante Informationen zu diesem Modus.

Die Auswahl des Schiffstyps bei der Erstkonfiguration bestimmt das Profil und die Menüstruktur für den Autopiloten (z. B. Power Cruiser, Angelboot oder Segelboot):

Welche Modi verfügbar sind, hängt daher von dem Schiffstyp ab, den Sie bei der Erstkonfiguration ausgewählt haben.

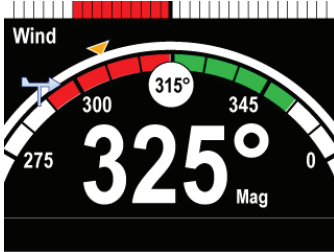
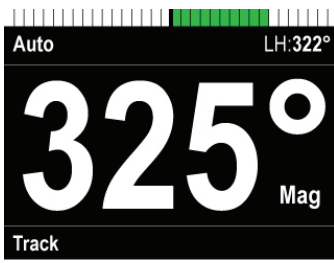
- Muster 1 - nur Angelboote oder Sportfischer (ruft das am häufigsten verwendete Fischmuster aus den letzten 10 Auswahlen auf)
- Muster 2 - nur Angelboote oder Sportfischer (ruft das am zweithäufigsten verwendete Fischmuster aus den letzten 10 Auswahlen auf)
- Muster - nur Power Cruiser, Angelboote und Sportfischer
- Track - alle Profile

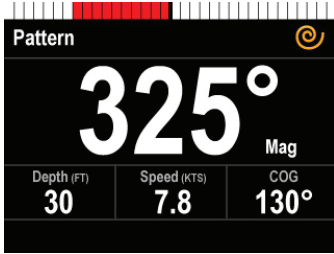
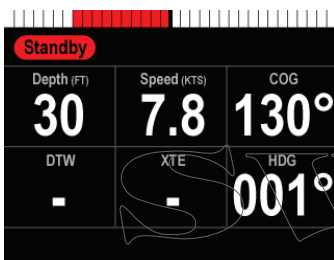
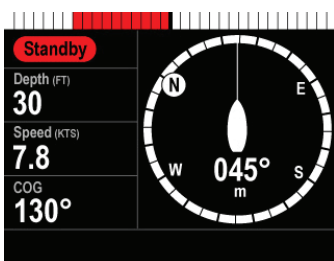
- Windfahne - nur Segelboote
- PowerSteer - alle Profile (nur p70r-Drehknopf oder Joystick)
- Befehlstaste - zeigt an, welcher Autopilot-Modus der Taste **BEFEHL LINKS** zugeordnet ist.

Verfügbare Autopilot-Ansichten

Ansichten werden in den verschiedenen Autopilotmodi verwendet, um Kurs- und Systemdaten auf dem Display der Autopilot-Bedieneinheit anzuzeigen.

Sie haben fünf verschiedene Ansichten zur Auswahl:

Beschreibung	Beispiel
Grafisch (default)	
Groß	

Beschreibung	Beispiel
Standard	
Multi	
2D	

Die Autopilotenansicht einrichten

So richten Sie die Autopilotenansicht auf das gewünschte Layout ein:

1. Rufen Sie das Menü **Autopilot-Ansicht** auf: **Hauptmenü** > **Autopilot-Ansicht**.
2. Markieren Sie die Option **Ansichtstyp** und wählen Sie diese aus.
3. Markieren Sie die gewünschte Ansicht
 - Grafisch
 - Groß
 - Standard
 - Multi
 - 2D
4. Drücken Sie **AUSWAHL**, um die Ansicht als Vorgabe zu speichern.

Standby-Modus

Im Standby-Modus steuern Sie manuell, und das Display zeigt den aktuellen Kompasskurs des Schiffs an.

Sie können jederzeit den aktuellem Autopilot-Modus verlassen und zur manuellen Steuerung zurückkehren, indem Sie die Taste **STANDBY** drücken.

Auto-Modus

Automatisch einen gewählten Kurs steuern

Sie können mit Ihrem Autopilotsystem automatisch einen bestimmten Kurs steuern.

1. Steuern Sie das Schiff auf dem gewünschten Kurs.

2. Drücken Sie die Taste **AUTO**.

Der Autopilot befindet sich jetzt im Auto-Modus und er steuert den gewählten Kurs, der auch auf dem Display angezeigt wird.

3. Sie können jederzeit zur manuellen Steuerung zurückkehren, indem Sie **STANDBY** drücken.

Kursänderung im Auto-Modus

So ändern Sie den Kurs, wenn Sie sich im Auto-Modus befinden:

1. Verwenden Sie die Tasten **-1** und **-10** oder drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn, um den Kurs des Schiffs nach Backbord zu ändern.

Durch Drücken der Taste **-1** wird der Kurs um 1° nach Backbord geändert und ein Tastendruck auf **-10** ändert den Kurs um 10°.

Das Betätigen des Drehknopfs um einen Klick gegen den Uhrzeigersinn ändert den Kurs um 1° nach Backbord.

2. Verwenden Sie die Tasten **+1** und **+10** oder drehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn, um den Kurs des Schiffs nach Steuerbord zu ändern.

Durch Drücken der Taste **+1** wird der Kurs um 1° nach Steuerbord geändert und ein Tastendruck auf **+10** ändert den Kurs um 10°.

Das Betätigen des Drehknopfs um einen Klick im Uhrzeigersinn ändert den Kurs um 1° nach Steuerbord.

Beispiel: Wenn Sie die Taste **-1** viermal drücken oder den Drehknopf 4 Klicks gegen den Uhrzeigersinn drehen, wird der Kurs um 4° nach Backbord geändert.

Alarme

Alarme machen Sie auf Situationen oder Gefahren aufmerksam, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern.

Beispiele für Alarme sind:

- Ankeralarm — (vor Anker verwendet) Diese Alarme machen Sie auf eine Änderung der Tiefe aufmerksam, was bedeuten kann, dass die Länge der Ankerkette angepasst werden muss.
- Tiefen- und Geschwindigkeitsalarne — Diese Alarme machen Sie darauf aufmerksam, dass die Tiefe oder die Schiffsgeschwindigkeit außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs liegen, wie z. B. eine Mindesttiefe.
- MOB-Alarm (Mann über Bord) — wird von einem MOB-System empfangen.

Wenn ein Alarm ausgelöst wird, erscheint eine Meldung und es kann ein akustisches Warnsignal ertönen.



Sie können in diesem Fall entweder:

- den Alarm quittieren, oder
- den Alarm quittieren und die Alarmeinstellungen ändern.

Hinweis: Mit der Ausnahme von Wecker, Geschwindigkeit und Wassertemperatur können Sie in SeaTalk-Systemen Alarme nur ein-/ausschalten. In SeaTalk^{ng}-Systemen können Sie dagegen auch die Alarmeinstellungen ändern.

SVIB

Raymarine®
A FLIR COMPANY
S V I B

www.raymarine.com

